

## Liebe Eltern,

Wir begrüßen Sie ganz herzlich zu Beginn des neuen Jahres und freuen uns auch im Jahre 2011 auf eine angenehme und fruchtbare Zusammenarbeit mit Ihnen zum Wohle der Kinder.

Mit Hilfe unserer regelmäßigen Kit-News werden wir Sie auch in diesem Jahr über unsere pädagogische Arbeit, über Aktuelles, Termine.... informieren.

In unserem Team dürfen wir eine neue Kollegin willkommen heißen, Frau Orphey übernimmt die Vertretung für Frau Barbara Lauer. Frau Orphey wird in der Zauberergruppe tätig sein und Frau Denise Reinsch wird aus organisatorischen Gründen künftig die Seeräubergruppe tatkräftig unterstützen.

Ab Montag, 17.01.2011 bis 18.02.2011 wollen wir in unserer Kindertagesstätte wieder mit unserer Projektarbeit starten. Gemeinsam mit den Kindern wurden folgende Themen ausgewählt, die nun in den einzelnen Projektgruppen mit folgenden Projektbegleiterinnen bearbeitet werden:

**Polizei:** in den Räumlichkeiten der Wichtelgruppe  
Projektbegleiterinnen: Gabi Konrad, Marliese Dahl, Christina Eckstein

**Kunst:** in den Räumlichkeiten der Drachengruppe  
Projektbegleiterinnen: Monika Hein-Müller, Angelika Wemmert, Daniela Orphey

*(Wir sammeln Bücher über bekannte Maler, Künstler, Skulpturen...!!!  
Da wir viel mit Farben arbeiten werden, wäre es wünschenswert, wenn Ihre Kinder während der Projektphase alte Kleidung tragen würden.)*

**Piraten** in den Räumlichkeiten der Seeräubergruppe  
Projektbegleiterinnen: Josefine Schöndorf, Christine Klein, Marie Eiswirth

**Krippengruppe:** in den Räumlichkeiten der Hexengruppe  
Projektbegleiterinnen: Sabrina Decker, Denise Reinsch, Lisa Adam, Mara Hirschmugl

Wahrscheinlich haben Ihre Kinder Ihnen schon mitgeteilt zu welchem Projekt sie sich entschlossen haben. Im Eingangsbereich der Kita können Sie auch gerne einsehen, welches Kind sich für welches Projekt entschieden hat.

Unseren neuen Eltern möchten wir ein paar Informationen an die Hand geben **was Projektarbeit eigentlich bedeutet und was sie unseren Kindern bietet.** In erster Linie ist „Projektarbeit“ eine Methode zur Öffnung des Kindergartens zu seinem natürlichen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Umfeld.

Alltagssituationen, die Kinder erleben und die sie beschäftigen, werden in einer Kleingruppe, der so genannten Projektgruppe, aufgegriffen, mit den Kindern erarbeitet und ausgebaut, so lange bis das Interesse der Kinder erschöpft ist.

Planung und Durchführung von Projekten bringen Abwechslung in das Leben der Kinder und der Erzieherinnen, fordern ihre Kreativität und ihr Organisationstalent, lassen sie in Beziehung treten zu anderen Erwachsenen und führen zu neuen Erlebnissen und Erfahrungen.

Nebeneffekte von Projekten sind die Intensivierung der Elternarbeit und eine Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit.

Projektarbeit gibt es nicht nur im Frühling, Sommer oder Herbst und sie ist nicht nur aus der Sicht der Eltern und Erzieherinnen interessant, sondern **pädagogisch sehr wertvoll**, wenn man von der Lebenssituation heutiger Kleinkinder ausgeht.

Vor allem ältere Kinder, die schon das dritte Jahr im Kindergarten sind, erleben den Tagesablauf und die Aktivitäten als langweilig und eintönig. Sie kennen alle Spielsachen, haben die Puzzles schon hundertmal zusammen gesetzt und viele Materialien schon oft verwendet. Ihre Frustration und Unterforderung zeigen sie dann in auffälligem Verhalten. Hinzu kommt, dass Kinder von der Erwachsenenwelt, von ihrem natürlichen Umfeld isoliert sind.

Sinneserfahrungen, Naturerlebnisse, Kontakte zu alten Menschen oder Jugendlichen, körperliche Bewährung und so weiter sind selten. Kleinkinder werden in der Sonderumwelt „*Kindergarten*“ überwacht, kontrolliert, zum Konsum pädagogischer Angebote erzogen. Die Erzieherinnen planen und organisieren. Gerade die Projektarbeit eignet sich sehr gut dazu, aus dieser Situation auszubrechen.

Was lernen die Kinder bei Projekten?

Was sind die Vorteile der Projektarbeit?

Die Kinder entdecken ihre Umgebung, lernen Geschäfte, Betriebe, kulturelle Einrichtungen und viele Menschen kennen. Sie werden in unserer Region heimisch und entwickeln ein Heimatgefühl.

Die Kinder werden mit weit mehr Lernanreiz, Herausforderungen und Erfahrungsmöglichkeiten als sonst konfrontiert.

Sie erarbeiten sich selbständig neue Kenntnisse, erreichen besseres Verständnis von der Natur und der Erwachsenenwelt, lernen bisher unbekannte Begriffe und erweitern ihr Repertoire an sprachlichen und sozialen Fertigkeiten durch den Kontakt mit fremden Menschen aus verschiedenen Altersgruppen und aus unterschiedlichen Lebenslagen.

Durch den fortwährenden, aber immer auf ein bestimmtes Thema bezogenen Wechsel von Gruppendiskussionen, Besichtigungen, Experimenten, Rollenspielen, Mal- und Bastelaktivitäten findet ein spiralförmiges Lernen statt. Die Kinder dringen immer tiefer in die jeweilige Thematik ein, lernen je nach der verwendeten Methode andere Aspekte kennen. Beobachten, erforschen, erfahren, reflektieren, Gesprächsaustausch, handeln, bewegen, Gesang und kreativer Ausdruck bauen aufeinander auf, stimulieren einander.

Die Abwechslung und die Vielfältigkeit der Aktivitäten erhöhen die Zufriedenheit und das Wohlbefinden der Kinder.

Bei Projekten haben die Kinder viele Entscheidungsfreiheiten und Mitbestimmungsmöglichkeiten. Sie konsumieren kein vorgegebenes Angebot, sondern prägen den Projektablauf durch ihre Ideen und Vorschläge mit. Eine ganzheitliche Förderung ist gewährleistet, die kognitive, soziale, motorische, emotionale und kreative Entwicklung wird gefördert. Unterschiedliche Schwierigkeitsgrade bei den Projektaktivitäten geben auch jüngeren und weniger begabten Kindern Möglichkeiten sich einzubringen und Anerkennung zu erfahren. Selbstverständlich wird Projektarbeit in unserer Einrichtung nicht der einzige Arbeitsansatz bleiben. Die Kinder dürfen selbst entscheiden bei welchem Projekt sie mitmachen wollen. Haben sie den Entschluss gefasst sich zu beteiligen, können sie nicht so einfach aussteigen und etwas anderes anfangen. Sie werden dann schon zum Durchhalten motiviert.

### **Kindermaskenball in der Mehrzweckhalle in Medelsheim**

Für Sonntag, 27. Februar 2011 planen wir eine **Kinderfaschingsveranstaltung** für Jung und Alt, die in der Medelsheimer Mehrzweckhalle ab 14.00 Uhr stattfinden soll.

Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe, liebe Eltern.

Im Eingangsbereich der Tagesstätte ( PIN - Wand ), hängt die Helfer- bzw. Kuchenliste aus. Bitte tragen Sie sich ein.

Sie können auch den untenstehenden Abschnitt ausfüllen und in der Kita abgeben.

---

Bitte ausfüllen, abtrennen und umgehend in der Kita abgeben. Vielen Dank

Ich \_\_\_\_\_ bin bereit am Kindermaskenball, am Sonntag, 27.02.2011 folgenden Dienst zu übernehmen:

Einräumen: Samstags, 26.02.'11 -17:00Uhr

Ausschank: 13.30-16.00 Uhr  16.00 Uhr bis Ende

Kuchenverkauf: 13.30-16.00 Uhr  16.00 Uhr bis Ende

Kaffee kochen/ Geschirr spülen: 13.30 – 16.00 Uhr  16.00 Uhr bis Ende

Bedienung: 13.30 – 16.00 Uhr  16.00 Uhr bis Ende

Ausräumen der Halle: ca. 18.00 Uhr

Ich werde einen Kuchen backen  \_\_\_\_\_  
Kuchensorte

---

Unterschrift der Eltern/ Erziehungsberechtigten

### **„Fetter Donnerstag“**

An diesem Tag, **03.03.2011**, herrscht in allen Räumen der Kindertagesstätte ein **buntes Faschingstreiben**.

Für Speise und Getränke sorgen wir.

Die Kinder dürfen in Ihrem Lieblingskostüm erscheinen.

### **An Rosenmontag und Faschingsdienstag ist die Kita geschlossen!!!**

In den Schulfaschingsferien verkehren keine Busse ( 09. / 10. und 11.03.2011)

### **Das „Gesunde Frühstück“ geht weiter !**

Die Resonanz bezüglich des „Gesunden Frühstücks“ ist nach wie vor ungebrochen und mittlerweile nicht mehr wegzudenken.

Aus diesem Grund werden wir es auch im Jahr 2011 weiterführen und sammeln vom 05. Januar bis Mittwoch 21.06.2011, pro Frühstück 0,55€ ein. Das gibt einen Betrag von **12,10 €**.

Bitte geben Sie das Geld bis zum **31.01.2011** Ihrem Kind mit in die Kindertagesstätte.

Überschuss vom Frühstücksgeld verwenden wir z.B. für die Verpflegung am „Fetten Donnerstag“ und die Füllung der Osterkörbchen.

In den Faschingsferien und Osterferien der Schule findet kein gesundes Frühstück statt!! !  
( Mittwoch, 09.03.2011/ 20.04.2011/ 27.04.2011)

Wir möchten nicht nur mittwochs in unserer Kita auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung achten, sondern Sie bitten bei der Bestückung der Frühstücksboxen, Obst, Wurst- bzw. Käsebrot, Joghurt... zu bevorzugen und auf Süßigkeiten zu verzichten.

### **Änderungen im Rahmen der Sprachheilambulanz**

Liebe Eltern, wie Sie vielleicht schon der Presse entnehmen konnten, stehen Veränderungen im Rahmen der Sprachheilambulanzen an. Das Ministerium für Arbeit, Familie, Prävention, Soziales und Sport hat darüber informiert, dass ab 19.11.2010 keine neuen Erstanträge für die Sprachtherapie in Kindertagesstätten mehr gestellt werden dürfen. Die bisher bestehenden Therapien dürfen in unserer Kita von dem Logopäden Herrn Schmidtke noch verlängert werden, so dass alle Therapien bis spätestens 30.06.2011 abgeschlossen sein müssen. Künftig müssten sich Eltern, deren Kinder eine Sprachauffälligkeit aufweisen, an Ihren Kinderarzt zwecks Rezeptverschreibung wenden und dann die Therapie bei einem niedergelassenen Logopäden Ihrer Wahl antreten.

Wir bedauern diese Entscheidung sehr und stehen Ihnen für Fragen gerne jederzeit zur Verfügung.

### **Termine auf einen Blick:**

- 17.01.-18.02.2011 Projektarbeit
- 07. + 08.03.2011 Kita geschlossen
- 27.02.2011 Kindermaskenball in der Turnhalle Medelsheim
- 03.03.2011 Fetter Donnerstag in der Kita
- 14.04.2011 Saverne zu Besuch in unserer Kita
- 11.05.2011 9:00 -12:00 Uhr die angehenden Schulkinder besuchen gemeinsam mit den Eltern die Verkehrsschule in Bexbach
- 29.05.2011 Jubiläumsfest der Kita „40 Jahre Kindergarten Peppenikum“
- 18.07.-05.08.`11 Sommerferien in der Kita